

## Auftrieb



### Impuls

Eigentlich wollten wir nur spazieren gehen. Aber dann trafen wir am Segelflugplatz in Nagold einen Bekannten. Ob wir Lust hätten, mit einem Segelflieger mitzufliegen, fragte er. Was für eine Frage. Nach einer kurzen Erklärung der Instrumente bekomme ich einen Fallschirm auf den Rücken geschnallt. Ein alter Mercedes schleppt das Flugzeug bis zum Startplatz. Von dort zieht uns ein Motorflugzeug an einem Schleppseil bis auf etwa 500 Meter Höhe. Als das Seil ausgeklinkt ist, sind wir allein von der Thermik abhängig. Ich finde das echt spannend. Wir vertrauen darauf, dass uns die Luft trägt. Obwohl wir sie nicht sehen können. Mich fasziniert das schwerelose Dahingleiten. Bei dieser Geschwindigkeit kann man die Schönheit der Natur genießen. Das faszinierende Grün der Wiesen und Wälder, die Flussläufe und die Berge und Hügel. Dummerweise gehen die akustischen Signale des Vario(meters) selten nach oben – wir finden keinen Bart (Thermik, die nach oben bringt). »Da unten kreist ein Bussard« – zeigt mir der Pilot. »Der schraubt sich nach oben. Da versuchen wir es auch einmal.« Mich erinnert das an eine Aussage der Bibel. Leuten, die erschöpft, müde und resigniert sind, wird gesagt: »Die auf den Herrn vertrauen, gewinnen neue Kraft. Sie schwingen sich nach oben wie die Adler.«

Wer mit Gott rechnet, bekommt den Auftrieb, der nach oben zieht. Wer sich auf ihn verlässt, wird getragen. Nicht nur vom Wind – der ist wetterwendisch. Und manchmal bleibt die Thermik ganz aus. Das war der Grund, weshalb wir schon bald wieder landen mussten.

Christsein besteht nicht nur aus Höhenflügen. Aber wer glaubt, kalkuliert mit der unsichtbaren Kraft, die durchträgt. Wer es wagt, mit Gottes Wirklichkeit zu rechnen erfährt ein Gehaltensein, eine Power, die aus der Verzagtheit emporzieht. Wer Gott vertraut, wird getragen. So, dass man auch über Abgründe hinwegkommt. Gottvertrauen verleiht Flügel.



### Das gute Wort aus der Bibel

Er gibt dem Müden Kraft, dem Kraftlosen verleiht er große Stärke.  
Die Jungen werden müde und matt, junge Männer stolpern und stürzen.  
Die aber auf den HERRN hoffen, empfangen neue Kraft, wie Adlern wachsen ihnen Flügel.  
Sie laufen und werden nicht müde, sie gehen und werden nicht matt.  
(Jesaja 40,29-31)



### Der Witz

Was ist der Unterschied zwischen einem Trabbi und einem Düsenjäger?  
Den Düsenjäger sieht man, bevor man ihn hört.  
Den Trabbi hört man bevor man ihn sieht.



### Dank an...

Impuls: Ernst Günter Wenzler; Bildrechte: privat

### Das Kleingedruckte

Weitere Informationen zur MännerMail finden Sie unter <http://www.maennermail.de>.  
Sie wollen die MännerMail empfehlen? Klasse! Interessierte können die Männermail durch Anmeldung über oben genannten Link beziehen. Wenn Sie die MännerMail nicht mehr erhalten möchten, schreiben Sie bitte ein Nachricht an [maennermail@lgv.org](mailto:maennermail@lgv.org) - Betreff: Austragung Newsletter. Die Rechte an den geistlichen Impulsen der MännerMail liegen beim Liebenzeller Gemeinschaftsverband. Sie können gerne unter Angabe der Quelle (MännerMail.de) und des Internetlinks ([www.maennermail.de](http://www.maennermail.de)) zitiert werden. © MännerMail-Team (Redakteur: Klaus Ehrenfeuchter)